

Menschen, Tiere und Elektro-Musik

Viel Kunst auf Zeche Königin Elisabeth

Rüttenscheid/Frillendorf. Mit einem im Vergleich zum Vorjahr leicht abgespecktem Programm geht die Zeche Königin Elisabeth ins neue Jahr. Dabei achtet der Rüttenscheider Galerieleiter Eugen Bednarek darauf, dass die Qualität des Angebots keineswegs geringer wird.

„Im letzten Jahr habe ich mir etwas zu viel zugemutet“, räumt Bednarek ein. Für 2003 habe er das Programm halbiert. Eine ausgewogene und interessante Mischung ist ihm für seine Galerie an der Elisabethstraße 31-39 dennoch gelungen.

Bis zum 8. März ist noch seine eigene Ausstellung „Afrikanski“ zu sehen, bei der er deutsche und polnische Kultur mit afrikanischen Einflüssen vermengt. Ab dem 15. März stellt Bednarek zusammen mit Saska Minks, Marcus Schmidt und Timo Heiny Bilder zum Thema „Tier und Mensch“ aus. Die Benefizausstellung über Missstände bei der Tierhaltung hat das Quartett für den Tierchutzverein „Animal Public“

organisiert. Zur Begleitung gibt es eine Veranstaltungsreihe. „Ein Kindermalwettbewerb, ein Zirkus ohne Tiere und eine Tanzperformance von Folkwangschülern sind geplant“, so Bednarek.

Ab dem 22. Juni zeigen Sabine Neumann und Olaf Schwickerath ihre Fotografien. Die ebenfalls auf Elisabeth ansässige Malschule gewährt ab dem 30. August bereits zum vierten Mal Einblicke in Arbeiten, Techniken und Sichtweisen ihrer Schüler. „Die Malschule finanziert die Arbeit der Galerie, zusammen mit privaten Sponsoren wie Karl-Heinz Weidenbach“, betont Bednarek. Werke der Malschulleiterin Ewa Kwasniewski-Fojcik beschließen am 9. November das Ausstellungsprogramm.

Aber auch Musikfreunde sollen angesprochen werden: Am 21. und 22. Februar kommt Frank Niehusmann mit seinem Programm „Inkan“ in die Galerie. Dahinter verbirgt sich elektronische Live-Musik. Populäre amerikanische Klänge von Gershwin, Roger, Porter und



Zwei Gesichter: Der Künstler und Galerist Eugen Bednarek zeigt in der Zeche Elisabeth seine Ausstellung „Afrikanski“. **Bild: Buchholz**

Bernstein bringt am 11. Oktober Suzanne Schwarz, Sopranistin aus Los Angeles, zu Gehör. Schließlich geht am 6. De-

zember ein Weihnachtschor-konzert über die Bühne.

Infos unter: ☎ 78 08 58 oder www.bedart.de. **gks**